

# Inhalt

Kim Feser, Matthias Pasdzierny: „.... and a musicologist present at all times“ – elektronische Tanzmusik im Fokus populärer Diskurse und akademischer Forschung. Einleitung 7

Sascha Kösch (Bleed): Techno Review Lounge I 23

Rosa Reitsamer: Die Praxis des Techno. Zur theoretischen und methodischen Erfassung elektronischer Musikkulturen 29

Jochen Bonz: Am Nullpunkt der Identifikation. Beobachtungen an Techno als *expressive culture* 43

Diedrich Diederichsen: „Vom Ereignis erzählen ... das Ereignis auslösen“ (Kommentar) 59

Sascha Kösch (Bleed): Techno Review Lounge II 65

Luis-Manuel Garcia: Anonym, verkörpert, anders. Queere Angelegenheiten bei der Feldforschung in Nightlife-Szenen 69

Daniel Schneider: Party im Schubert – über die Archivierbarkeit von Techno und Clubkultur 83

Judith Keilbach: *We Call it Techno!* Zeitzeugen und die filmische Konstruktion von Technogeschichte 95

Matthias Pasdzierny: „Das Nachkriegstrauma abgetanzt“? Techno und die deutsche Zeitgeschichte 105

Sean Nye: Von ‚Berlin Minimal‘ zu ‚Maximal EDM‘. Genrediskurse zwischen Deutschland und den USA 121

Fraktus – ein Techno-Mythos? Carsten Meyer und Jacques Palminger  
im Gespräch mit Klaus Walter 137

Stefan Goldmann: Kreuzmodulation. Entwurf einer Techno-  
Ästhetik 155

Barbara Volkwein: Klangzeitgeschehen. Werkanalyse elektronischer  
Clubmusik 171

Martha Brech: Zwischen den Ohren – konzertanter und hörorientierter  
Techno 183

Jens Gerrit Papenburg: Boomende Bässe der Disco- und Clubkultur.  
Musikanalytische Herausforderungen durch taktile Klänge 195

Mark J. Butler: Kommunikative Strategien und Ideologien von Liveness  
bei Laptop Performances 211

Kim Feser: Ein Sequenzer kommt selten allein. Zur Handhabung  
musikalischer Automatisierung – ästhetische Diskurse und technische  
Entwicklungen 221

Sascha Kösch (Bleed): Techno Review Lounge III 237

Autor\*innen 242